

Anzeigen / Veranstaltungen

Unsere nächsten Events

In den nächsten Tagen

In den nächsten Wochen

Di	09.00 Frauengebet 18.30 Zweierschaft-Speeddating	27 Juni	09.00 Frauentreff kreativ
Mi	09.30 Food-Point	28 Juni	50plus Wanderung
Do	06.00 Männerfrühgebet 14.00 50plus Bibelnachmittag	01 Juli	19.00 Fokus Afrikaabend, offen für alle
Fr	09.30 SingAlong 18.00 Teens im HomeCamp	07 Juli	19.00 Paar-Abend Amore mio
So	09.30 Gebet 10.00 GD mit Unt!abschluss Unt! 12.30 KIGO-Sommerfest	23 Juli	Start SOLA

Mehr Informationen zu unseren Anlässen unter www.feggwatt.ch

TAUF GOTTESDIENST

27. August 2023

Jetzt bei einem

Pastor anmelden!

Ein schlichtes Gebet...

"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hineingesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-

Neu in der FEG?

Wenn Sie neu in der FEG sind, begrüßen wir Sie natürlich auf diesem Weg erst einmal ganz herzlich. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Hilfe für Ihr Leben und Unterstützung in Ihrem Glauben.

Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage www.feggwatt.ch Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das im Foyer aufliegt.

Wunsch nach einem Gespräch oder Gebet?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der Ihnen zuhört, Ihnen in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht oder für sie betet.

Nach dem Gottesdienst ist das Team „Gebet & Segen“ bei der Bühne für Sie bereit, um mit Ihnen zu reden und zu beten.



Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, stehen ihnen unsere Pastoren gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche Verpflichtungen gebunden.

Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.

Kontakt-Adressen:

Pfarrer FEG
Frank Bigler
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 336 01 45
078 940 48 53

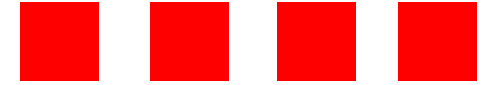
frank.bigler@feggwatt.ch

Pfarrer FEG:
Kari Bieri
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 335 01 45
079 941 90 39

karbie@feggwatt.ch

Sekretariat FEG
Damaris Brand
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
079 706 61 13
damaris.brand@feggwatt.ch

Herzlich willkommen!



BESCHENKT

Mai - Juni 2023

sonntags

um zu beschenken

Flyer zur Vertiefung für Hauskreise und Dich

18. Juni 2023



FEGGwatt

Freie Evangelische Gemeinde
Gwatt



Beschenkt aus Liebe
1. Korinther 13

Die Liebe ist unser Massstab im Umgang mit den Geistesgaben und unserem Miteinander. Sie bring alles in die richtige Relation, denn sie ist das **alles Entscheidende** und das **ewig Bleibende!**

Paulus beginnt in **1. Korinther 13** kein neues Thema. **Er macht keinen Einschub von etwas anderem, sondern es ist für Paulus der entscheidende Teil, ja das Herz, in der ganzen Thematik.**

Das wird deutlich, wenn man es im Kontext von **1. Korinther 12.31** und **1. Korinther 14.1** liest.

Im Kontext betrachtet ist **1. Korinther 13** kein romantischer Text über die Liebe. Es ist vielmehr eine Ermahnung, mit klaren und ernsten Worten, dem Vorbild von Jesus zu folgen.

Viele Probleme, Streit, ja sogar Spaltungen in Gemeinden, liessen sich vermeiden, wenn wir die Worte von Paulus studieren und ernstnehmen würden.

- In welchem Kontext hast du bis jetzt **1. Korinther 13** verstanden?
- Wieso und wie hat es dein Verständnis beeinflusst?

Das alles Entscheidende
1. Korinther 13.1-7

Geistesgaben ohne Liebe verfehlen ihr Ziel!
Lies **1. Korinther 13.1-3**
Vergleiche dazu was Jesus in **Matthäus 22.36-40** sagt.

Es geht Paulus nicht darum, die Geistesgaben kleinzumachen oder die Liebe gegen sie auszuspielen. Es geht dem Apostel um die richtige Motivation und Umgang damit.
Ohne die Liebe steht unser Dienst für Gott in Gefahr, schnell zum Götzendienst zu werden.

- Lies **1. Korinther 13.4-7**
- Wie wird die Liebe beschrieben?
 - In welchem Kontrast steht diese Beschreibung dazu, wie du oder unsere Gesellschaft Liebe verstehen?

Paulus benutzt für Liebe das griechische Wort Agape. Das war kein Wort, das in der Umwelt der ersten Christen für Liebe gebraucht wurde.
Agape beschreibt vor allem Gottes Liebe, wie sie die ersten Christen bei Jesus gesehen und von ihm erfahren haben.

Die Agape ist Gottes bedingungslose und praktische Liebe, die aktiv das Beste für das Gegenüber sucht. Paulus geht es in den **V.4-7** nicht um eine vollständige Beschreibung von Gottes Liebe. Die Agape ist all dies, was der Apostel aufzählt und noch viel mehr.

Die Agape ist das Fundament und der Kern des Evangeliums von Jesus.

Als Christen haben wir nicht alle dieselben Geistesgaben. Aber durch Gottes Geist haben wir das alles entscheidende Geschenk bekommen, Gottes Liebe. **Römer 5.5**

Das alles Entscheidende ist also die Liebe. Das haben die Korinther vergessen und in dieser Gefahr stehen auch wir immer wieder.

Das ewig Bleibende
1. Korinther 13.8-13

Im Gegensatz zu den Geistesgaben ist die göttliche Liebe das ewig Bleibende.
Das ist das Entscheidende für uns und gibt uns Sicherheit.

Es ist also Gottes Liebe, welche uns zum Vollkommenen bringt und uns nie loslässt, auch wenn wir fallen.
Lies dazu **Römer 8.38+39** + **1. Johannes 3.1+2**

Gott ist Liebe und somit auch ihr Ursprung. Ohne IHN würde es keine Liebe geben und wir wüssten gar nicht, was das ist.

Die Liebe ist am grössten, weil wir ohne sie keinen Grund zum Glauben und Hoffen hätten. Weil Gott Liebe ist, macht es erst Sinn, unseren Glauben auf ihn zu setzen. Unsere Hoffnung ist in seiner bleibenden Liebe zu uns verwurzelt.

Das Beste ist, die Liebe hört nie auf, weil Gott kein Ende hat. Wenn wir diese Liebe durch Jesus annehmen, werden wir in alle Ewigkeit geliebt sein.

Wir brauchen Gottes Liebe in unserem Miteinander genauso, wie für unseren Auftrag.
Lies **Kolosser 3.14** + **Johannes 13.34+35**

Als Christen sind wir beschenkt aus Liebe, um einander mit Gottes Liebe zu beschenken!

Kernaussage aus 1. Korinther 14.1a
Das soll also euer Ziel sein:
ein Leben, das von der Liebe bestimmt wird.

Auf den Punkt gebracht...

- + Überlege dir doch die folgenden Fragen, um den Bibeltext in deinem Leben praktisch werden zu lassen:
 - **Was hat Gott zu mir gesagt?**
 - **Wie setze ich es konkret um?**
 - **Wer kann mir dabei helfen?**
 - **Wem kann ich was weitergeben?**
